

UNO: Guterres kündigt Reform an

New York. Zum 80. Geburtstag der UNO will Generalsekretär António Guterres die Organisation reformieren. »Die Ressourcen schrumpfen überall, und das schon seit einer langen Zeit«, sagte Guterres am Donnerstag in New York. Schon seit sieben Jahren kämpften die UNO mit einer »Liquiditätskrise«, weil viele Mitgliedstaaten ihre Beiträge entweder nicht ganz oder nicht pünktlich zahlten. Mit der sogenannten UN-80-Initiative solle deswegen eine Arbeitsgruppe Vorschläge ausarbeiten, wie die Organisation künftig besser und effizienter arbeiten könnte. Zudem forderte Guterres die Mitgliedsländer auf, künftig pünktlich und komplett zu zahlen. Beobachter fühlten sich an die von US-Präsident Donald Trump an den Milliardär Elon Musk delegierte DOGE-Initiative erinnert, US-Behörden zu »verschlanken«. Guterres wies allerdings derartige Vorwürfe zurück. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/496180.uno-guterres-kündigt-reform-an.html>